

DAS MUSEUMSJAHR 2020

Neues Jahr – neuer Name – neuer Auftritt

An der Mitgliederversammlung im Januar 2020 wurde das Museum local Vaz zum Museum Vaz/Obervaz. Der neue Name hat uns veranlasst unseren Auftritt zu überdenken. Wir haben eine neue Webseite realisiert, eine Facebookseite und einen YouTube Kanal erstellt und unseren Flyern ein «make-over» gegönnt.

Verein Museum Vaz/Obervaz

In den Vorstand wurden neu Heinz Deubelbeiss (Beisitzer) und Nicole Sigron (Beisitzerin) gewählt. Museumsleiterin Birgit Parpan scheidet aus dem Vorstand aus. Es wurde ein Strategiepapier erarbeitet mit einem 3 Jahresplan. Die Statuten wurden überarbeitet.

Museumsbetrieb

Im Museum wurde eine Kaffee Ecke eingerichtet. Leider mussten wir diese gemäss Schutzkonzept bereits wieder abräumen werden.

Der Tisch aus dem Traulokal des alten Gemeindehauses in Zorten wurde aufgearbeitet. Er steht nun in der Sala Parpan und es wird wieder an ihm geheiratet.

Am 13.03.2020 wurden alle Museen der Schweiz gemäss Bundesrats Beschluss pandemiebedingt geschlossen.

Für die Wiedereröffnung im Juni musste ein Schutzkonzept erarbeitet, sowie einige Schutzmassnahmen eingeführt werden. Es wurden sämtliche Kopfhörer und interaktive Objekte aus der Ausstellung entfernt. Eine Plexiglasscheibe wurde am Empfang aufgestellt. Auf jeder Etage und im Stall wurden Handdesinfektionsstationen aufgestellt. Bis Ende 2020 wurden die Massnahmen und das Schutzkonzept 4x! angepasst.

Seit Sommer 2020 kann im Museum bargeldlos per Kreditkarte oder TWINT bezahlt werden.

Der Start in den Winter wurde vom 13.12. auf den 23.12. und nochmals auf den 22.01.21 verschoben. Ob es dabei bleiben wird war Ende Dez. noch nicht klar.

Im Museum, haben wir neu dank der Gemeinde Vaz/Obervaz Public W-Lan. Die Nutzung ist gratis.

Personelles

Ende Januar ist überraschend Walter Brunner auf eigenen Wunsch aus dem Museumsteam ausgeschieden. Auf einen Ersatz wurde verzichtet. Kleine handwerkliche Aufgaben werden im Stundenentgelt von Kurt Fedier erledigt. Für grösser Projekte werden einheimische Handwerker beauftragt. Neu im Empfangsteam ist seit Januar 2020, Bernadette Lenz. Monica Hagen unterstützt das Museums Team bei Führungen. Ursula Graf und Karin Bergamin sind weiterhin am Empfang tätig und wir dürfen Wendelin Parpan weiterhin zu unseren kompetenten Museumsführern zählen.

Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten von Mo., Mi., Do. und So., jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr haben sich bewährt und werden beibehalten.

In den letzten Jahren war das Museum Vaz/Obervaz stets über die Festtage geschlossen. Im 2019 starteten wir bereits am 14.12.2019 in die Wintersaison.

Am 28.06. starteten wir in die Sommersaison mit einem umfangreichen Schutzkonzept und einigen erzwungenen Änderungen in der Ausstellung und in den Abläufen. Durch die limitierte Anzahl zulässigen Besucher zur gleichen Zeit, entschieden wir uns die Öffnungszeiten über die Hauptferienzeit um jeweils 1 Stunde

unter der Woche und 2 Stunden am Sonntag zu erweitern. Dies hat sich bewährt und die Besucher besser verteilt.

750+ Besucher – 12 Anlässe – 15 Trauungen – 1 neues Familienangebot – 2 Sonderausstellungen

Die geplante Sonderausstellung «4 Generationen Segantini ERLEBEN» musste auf den Sommer 2021 Pandemiebedingt verschoben werden. Wir haben die bestehende Sonderausstellung vom Winter 2019/20 «Karl Aegerter – Gestalter des Humanen» mit neuen Bildern ausgestattet und zeigten diese noch bis Ende Oktober 2020

Die Werke von Ferdinand Parpan erhielten endlich eine eigene Dauerausstellung. Die zu den Sonderausstellungen in der Sala Parpan ergänzenden Werke des Künstlers werden weiterhin präsentiert. Mit der eigenen Dauerausstellung können nun aber eine grössere Zahl an Werken ausgestellt werden.

In der Sala Parpan werden im Winter 20/21 Bilder der Künstlerin Ursina Vinzenz ausgestellt. Die Vernissage musste leider abgesagt werden.. Wir hoffen die Finissage im April durchführen zu dürfen.

Die Ausstellung Sport im OG ist überarbeitet wurden und rechtzeitig zur Wintersaison 2020 mit einer kleinen Sonderausstellung zu sehen.

Zahlreiche geplante Veranstaltungen vom Frühling mussten abgesagt werden. Wegen der unsicheren Lage im Mai, war die Planung der Veranstaltungen für den Sommer 2020 schwierig und wir haben uns auf einige wenige beschränken müssen.

Das Museum Vaz/Obervaz hat an den Heidner 1 August Feierlichkeiten teilgenommen und sich im kleinen Kreis mit einer spannenden Demonstration der Zortener Mühle und einem Kinderprogramm präsentieren dürfen.

Die zwei im Herbst stattgefundenen «Erzählkaffees» waren sehr gut besucht. Die Finissage musste leider abgesagt werden.

Das Museum Vaz/Obervaz hat sich als Traulokal in der Gemeinde Vaz/Obervaz in nur einem Jahr bereits etabliert. Leider mussten auch hier zahlreiche Trauungen abgesagt/verschoben werden. Es fanden schlussendlich 15 Trauungen im Museum statt. Für 2021 sind bereits einige Termine reserviert.

Die Zahl der Führungen durch das Museum ist seit März 2020 komplett eingebrochen. Bereits gebuchte Führung für den Sommer 2020 wurden auf das kommende Jahr verschoben oder abgesagt. Diese sonst so verlässliche Einnahmequelle fällt 2020 der Pandemie zum Opfer.

Es hat eine Veränderung in der Besucherstruktur gegeben. Seit dem Sommer besuchen sehr viele Familien mit Kindern das Museum. Unser Kinderprogramm «Ermittlung im Museum» ist bei den jungen «Detektiven» sehr beliebt als Schlechtwetterprogramm. Wir profitierten sehr von der Werbung dieses Produkts auf der Webseite der Region.

Archivierung und Inventarisierung

Seit der GV im Januar dürfen wir Heinz Deubelbeiss zum Vorstand des Museum Vaz/Obervaz zählen. Mit ihm haben wir einen kompetenten Fachmann im Bereich Fotografie und Film gewinnen können. Er hat sich bereits bei der Sichtung und Inventarisierung der zahlreichen Fotos und Filme im Archiv des Museum einbringen können.

Grosszügiger Weise stellt seit Anfang 2020 die Bürgergemeinde dem Museum Vaz/Obervaz den neu erworbenen Stall Simonet in Zorten als Lager zur Verfügung. Das Museum Vaz/Obervaz wird den Innenausbau vornehmen, damit die Objekte in einem klimatisch korrektem Klima gelagert werden können und das Depot später der Öffentlichkeit auch zugänglich gemacht werden kann. Das Projektdossier wurde erstellt und die Suche nach Sponsoren ist im Gange. Bis Ende 2020 konnten wir bereits 40 % der Umbaukosten finanzieren und somit die erste Phase des Projekts planmässig abschliessen.

Projekt: Museum und Kulturtourismus

Der Verband Museen Graubünden realisiert in den nächsten drei Jahre zusammen mit der ZHAW Forschungsgruppe Tourismus und Nachhaltige Entwicklung aus Wergenstein ein Projekt zur Förderung des Bündner Kulturtourismus. Dreissig Museen zusammen mit ihren jeweiligen Tourismusorganisationen aus dem ganzen Kanton sind Teil des Vorhabens

Das Museum Vaz/Obervaz nimmt am Unterprojekt «Mittelalterland Graubünden» teil. Das Projektziel sieht folgendes vor: *Das Mittelalter als ein erlebnisreiches, vielfältiges Angebot in Graubünden etablieren mit untereinander vernetzten Museen und in Zusammenarbeit mit den Tourismusdestinationen und touristischen Leistungsträgern wie Hotels, Restaurants, Anbieter lokaler Produkte.* Giovanni Olgiati hat sich bereit erklärt das Projekt als Vertreter des Museums Vaz/Obervaz zu begleiten.

Im Rahmen dieses 3-jährigen Projektes, soll unsere Ausstellung zu den Freiherren von Vaz neu konzipiert und realisiert werden. Die Arbeiten am Projekt haben bereits begonnen. Sobald die Finanzierung gesichert ist, kann mit der Umsetzung begonnen werden.